

Richtiges Einbremsen unserer Bremsscheiben

Neue Bremsscheiben bzw. Scheibenbremsen bei denen neue Bremsbeläge eingebaut worden sind, müssen nach der richtigen Montage zwingend eingebremst werden. Nur wenn die Bremsbeläge richtig eingebremst werden, kann die volle Bremsleistung erzielt und Geräuschen und Vibrationen vorgebeugt werden. Werden die Bremsbeläge nicht oder unsachgemäß eingebremst, können die später auftretenden Probleme meistens nicht ohne den Austausch der Bremsbeläge oder der Bremsscheibe behoben werden.

Achtung: Vor und während der Montage darauf achten, dass die Bremsscheibe sauber bleibt und nicht mit Öl oder Fett (auch Hautfett) in Berührung kommt. Dies setzt die Bremsleistung deutlich herab und kann ein möglicher Grund für quietschende Geräusche oder pulsierendes Bremsverhalten sein.

Zum Entfetten der Bremsscheibe einfach Spülmittel (Aceton kann auch verwendet werden) und klares Wasser verwenden. Nehmen Sie niemals „Bremsenreiniger“ zum reinigen der Bremsscheibe!

Ziel des Einbremsens ist es, eine dünne, gleichmäßige Schicht Belagmaterial auf die Bremsscheibe aufzubringen. Durch diese aufgebraute Schicht, kann das Bremsbelagmaterial Reibung auf der Bremsscheibenoberfläche erzeugen. Das Einbremsen ist bei neuen Bremsen und nach dem Austausch von Belägen oder Bremsscheiben zwingend erforderlich!

Um den Materialtransfer vom Bremsbelag auf die Bremsscheibe zu ermöglichen, müssen die Bremsscheiben und die Bremsbeläge auf Betriebstemperatur gebracht werden.

Zum Einbremsen der neuen Bremsscheibe sollte man wie folgt vorgehen:

Es ist sehr wichtig, dass die Bremsscheibe während des Einbremsens nicht bei anliegenden Bremsbelägen vollständig zum Stillstand kommt. Passiert dies kann an einer Stelle eine dickere Materialschicht entstehen, die beim folgenden Gebrauch der Scheibenbremse zu Geräuschen und Vibrationen führt.

1. Eine ebene Strecke wählen, die eine mittlere Geschwindigkeit (ca. 20 km/h) gestattet. Während des Bremsvorgangs aus Sicherheitsgründen immer im Sattel sitzen bleiben.
2. Nun wie oben beschrieben auf eine mittlere Geschwindigkeit (ca. 20 km/h) beschleunigen und gleichmäßig auf Schrittgeschwindigkeit abbremmen. Wie oben bereits erwähnt NICHT vollständig abstoppen. Diesen Vorgang ca. 20 Mal wiederholen. Die Bremsleistung nimmt dabei langsam zu.
3. Auf eine etwas höhere Geschwindigkeit (ca. 25-30 km/h) beschleunigen und erneut gleichmäßig auf Schrittgeschwindigkeit abbremmen. Wie oben bereits erwähnt NICHT vollständig abstoppen. Diesen Vorgang 10 Mal wiederholen.
4. Bremsbeläge und Bremsscheibe vor der ersten Ausfahrt abkühlen lassen.

BRAKE STUFF

braking with Style

Wenn Ihr Eure Scheibenbremse nach dieser Vorgehensweise eingebremst habt, sollten unsere Bremscheiben ihre volle Leistungsfähigkeit besitzen und „fast“ ohne lästige Geräusche arbeiten.

Hinweis: Durch die zusätzliche Oberflächenbehandlung, dem Vakuumhärten, unserer Bremscheiben, dauert der Einbremsvorgang etwas länger als bei anderen handelsüblichen Scheiben!

Stand: 18.09.2016

BrakeSTUFF

Inhaber: Dipl.-Ing. Torsten Guba
Am grünen Winkel 20
D-09439 Amtsberg OT Weißbach

Tel. +49 (0)1577 8875501
Fax. +49 (0)3212 1369554

www.brake-stuff.de
info@brake-stuff.de